

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 13 (1904)
Heft: 44

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement:

Für die Schweiz: 1 Monat Fr. 1.—, 3 Monate „ 2.50, 6 Monate „ 4.50, 12 Monate „ 8.—

Für das Ausland: (Porto inbegriffen) 1 Monat Fr. 1.95, 3 Monate „ 3.50, 6 Monate „ 6.—, 12 Monate „ 10.50

Inserate:

7 Cts. per 1spaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Bei Wiederholungen entsprechend Rabatt.



Abonnements:

Pour la Suisse: 1 mois . Fr. 1.—, 3 mois . „ 2.50, 6 mois . „ 4.50, 12 mois . „ 8.—

Pour l'Étranger: (Port compris) 1 mois . Fr. 1.95, 3 mois . „ 3.50, 6 mois . „ 6.—, 12 mois . „ 10.50

Les Sociétaires reçoivent l'organe gratuitement.

annonces:

7 Cts. par millimètre-ligne ou son espace. Rabais en cas de répétition de la même annonce.

Les Sociétaires payent 3 1/2 Cts. net p. millimètre-ligne ou son espace.

Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins

13. Jahrgang | 13^{me} Année. Erscheint Samstags. Parait le Samedi.

Organe et Propriété de la Société Suisse des Hôteliers

Redaktion und Expedition: Sternengasse No. 21, Basel * TÉLÉPHONE 2406 * Rédaction et Administration: Sternengasse No. 21, Bâle.

Verantwortlich für die Redaktion und die Herausgabe: Der Chef des Centralbureaus, Otto Amstler, Basel. — Druck: Schweiz. Verlags-Druckerei G. Böhm, Basel.

Aufnahmsgesuche. Herr L. Breitschmid, Grand Hotel Bellagio, 200. Firma Engel-Gartenmann-Moegle, Hotel Beau-Livage, Thun, 70. Herr Ed. Kleber, Pension Fortuna, Zürich, 45.

Protokoll der gemeinschaftlichen Kommissionssitzung des Internationalen Vereins der Gasthofbesitzer und des Schweizer Hotelier-Vereins am 18. Oktober 1904 im Hotel „National“ in Strassburg zur Behandlung folgender Gegenstände: 1. Lehrlingsfrage, 2. Code télégraphique, 3. Trinkgeldfrage.

Anwesend sind: Von Internationalen Verein die Herren Otto Hoyer, Vorsitzender; A. Rössler von Baden-Baden; Carl Landsee von Innsbruck und Otto Käth von Baden-Baden als Gast.

Herr Hoyer eröffnet die Sitzung um 10 Uhr unter herzlicher Begrüssung der Anwesenden und indem er darauf hinweist, dass es das erste Mal ist, dass die beiden Vereine zusammen beraten, hoffentlich werde dieser Fall noch recht oft eintreten.

Verhandlungen. 1. Lehrlingsfrage. Herr Hoyer: Wenn schon es eigentlich nur die Lehrlingsfrage und der Code télégraphique sind, die die beiden Vereine hier zusammengeführt, so habe ich mir doch erlaubt, die Gelegenheit zu benutzen, noch eine andere Frage von allgemeinem Interesse zur Diskussion zu bringen, nämlich: die Trinkgeldfrage, und lege ich grossen Wert darauf, die Meinungen der Anwesenden hierüber zu hören.

Vorschläge für die Neuorganisation des Lehrlingswesens im Hotelbetriebe. Es ist mir wohl vielen anderen Sachverständigen des Hotelfaches die Überzeugung geworden, dass der Lehr- und Erziehungsgang für junge Leute, welche sich dem Hotelberufe widmen, ein anderer werden muss.

gebildete Menschenkinder im Alter von 14 Jahren in die Lehre zu nehmen. Welchen Gefahren an Körper und Seele solche Kinder, man kann ruhig Kinder sagen, selbst in bestgeführten Hotelgeschäften ausgesetzt sind, bedarf wohl keiner besonderen Auseinandersetzung. Auf der anderen Seite haben die Hotels selbst durch derartige unfertige Lehrlinge mehr Schaden als Nutzen, sodass viele erfahrene Hotelgeschäftsmänner Lehrlinge überhaupt nicht mehr aufnehmen.

Der Vorschlag des Herrn Sändig, die zukünftigen Lehrlinge vorerst als Pagen zu beschäftigen, scheint mir etwas einseitig. Der richtige Bildungsgang dürfte wohl eher der sein, ihnen vorerst praktische Kenntnisse als Kellner oder Koch beizubringen und nachher für die kaufmännische Ausbildung besorgt zu sein, sei es in Fach- oder Handelsschule.

einem jungen Mann zu verlangen, dass er als erste Bedingung die Staatsschulen voll genossen hat; zeigt er Talent, dann soll ihm durch Besuch der Fortbildungsschule und, was die Hauptsache, durch Besuch der Handelsschule geholfen werden.

- Herr Rössler verliest hierauf folgende Thesen: 1. Die Lehrlinge werden, wie in allen freien Berufen, stets aus verschiedensten Klassen stammen und ebensolche Vorbildung haben. 2. Man mag es noch so sehr drehen und wenden und bedauern, der Kellnerberuf geht und wird nicht vorwärts gehen in der Wertschätzung der Mitbürger.

Herr Hoyer: Wir können uns mit diesen Thesen einverstanden erklären. Die Hauptlösung: Erweiterung der Staatsschulen, ist sehr schwierig, jedoch ist Rom auch nicht an einem Tage erbaut worden. Welche Fächer würde Herr Rössler an die Staatsschule angegliedert wünschen?

Herr Hoyer: Ich finde, dass gerade das Einweihen in gewisse Dinge, z. B. der Anschauungsunterricht, das Aufstellen von Menus etc. sehr anregend wirkt und den Wissensdurst weckt und steigert. Wir haben hierfür die besten Beispiele in den Fachschulen.

passende Leute erhalten, weil viele junge Leute vor diesem Alter zur Hotellerie gehen, um ihren Unterhalt zu verdienen; auch fallen die Verhältnisse jedes Geschäftes zu sehr in Betracht. Herr Boller: Der Antrag Sändig erscheint mir unmöglich, es würden zu wenig und namentlich zu wenig brauchbare Rekruten für das Hotelgewerbe geschaffen.

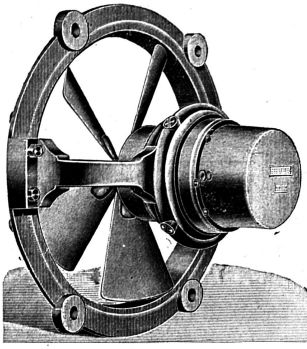
Herr Macklin: In der Schweiz haben wir keinen Mangel an gebildeten jungen Leuten. Bei uns müssen sie bis zum 15. Jahre in die Schule, d. h. Lehrlinge unter 16 Jahren müssen die Fortbildungsschule besuchen.

Herr Hoyer: In Deutschland ist es dem Staat noch etwas neu, dass er für uns auch etwas tun muss, vorläufig geniessen wir noch nicht voll und ganz das uns gebührende Ansehen, sondern sind nur vom Steueramt hochgeschätzt.

Die Kommission hält die Sändig'schen Vorschläge nur teilweise für praktisch durchführbar, obgleich sie das denselben innewohnende Wohlwollen nicht verkennt. Sie erklärt sich durchaus damit einverstanden, dass Lehrlinge nicht unter 15—16 Jahren angenommen werden, hält jedoch die Beschäftigung derselben als Pagen in dem angegebenen jugendlichen Alter für bedenklich wegen der sittlichen Gefahren, sowie der Herabwürdigung derselben zu Trinkgeldnehmern.

Code télégraphique. Herr Hoyer: Wir gehen nun über zum Traktandum betr. den Code télégraphique. Auch hinsichtlich dieser Frage haben wir in der „Wochenschrift“ zur Meinungsäusserung und zur Einreichung von Vorschlägen eingeladen. Es haben dieser Einladung Folge geleistet die Herren Rössler, Taeuber, Osswald, Anman und Burger.

A. Kündig-Honegger & Co, Zürich



168

liefern als Spezialität. **Zimmer-Ventilatoren** mit Wasser- oder elektrischem Betrieb für Hotel, Sanatorien, Restaurant etc.
Komplette Ventilations- und Lüftungs-Anlagen für Speisesäle, Hotel- u. Waschküchen, Closets etc.
Beste Referenzen über ausgeführte Anlagen.

Am Schlusse der Saison

liquidiere ich ca. 20,000 Rollen Tapeten dies- und vorjähriger Artikel in **Posten von 12 bis 200 Rollen pro Dessin** zur Hälfte der Verkaufspreise. Muster stehen bereitwilligst zur Verfügung.

Tapetenlager

J. Bleuler, Zürich.

1987

Spezialität: Hotel-Möbel
Liefert billigst ganz aussergewöhnlich leistungsfähige stüdt. Möbelabrik in vorzüglicher Ausführung.
Gefl. Anfragen unter H 1972 R an die Exped. ds. Bl.

Zu vermieten.

Per 1. Januar 1905 das in bester Lage der Stadt Biel gelegene feine

Café-Restaurant zum „Rüschli“

mit grossem Garten, Trinkhalle, deutsche Kegelbahn, im 1. Stock Säle der Kasinogesellschaft an nur ganz tüchtige Fachleute, mit prima Referenzen, welche über mindestens 10 malle verfügen.
Offerten sind zu adressieren an die **Bierbrauerei F. Walter, Biel.** 1983

Zu verkaufen.

In einer anstrebenden Hauptstadt der Zentralschweiz ein Geschäftreisenden- und Passanten-Hotel à 50 Betten, alt renoviert. Dazu auf Wunsch eine Fuhrhalterei. Gesamt-Jahres-einnahme rund Fr. 80,000.— Auskunft erteilt: **J. J. Röttschi**, Notariats- und Geschäftsbureau in Solothurn. 1980

Cotillon-Touren
Ballorden, Knallbonbons, Scherzartikel, Attrappen
Franz Carl Weber in Zürich
60 mittlere Bahnhofstrasse 62 188

Luftgas

ist für Einzelbeleuchtung von Hotels, Gasthöfen, Villen, Fabriken die beste Lichteinrichtung der Gegenwart. Unser automatischer Luftgasapparat ist für Licht- und Nutzungszwecke gleich rationell. Keine Maschine. Kein Acetylen. Vollständig gefahrlos. Auf's Geringste reduzierte Bedienung. Störungen ausgeschlossen. Ueber 500 Anlagen im Betriebe.

Spezialgeschäft für Beleuchtung:
E. Burger
Emmishofen (Kt. Thurgau)

Tüchtige Fachleute suchen auf Frühjahr 1905

Hotel-Pension zu pachten.

Vierwaldstättersee bevorzugt.
Offerten unter Chiffre H 1990 R an die Exped. ds. Bl.

Prima Lageräpfel
Gute Wirtschaftsäpfel
versendet in beliebigen Quantitäten ab Lager in Originalpackung zu kulantesten Preisen
Die Rheinthalische Obsthandels-Genossenschaft in Altstätten 804 (Kt. St. Gallen). (H3782G)

Haus-Telephon
und Sonnerie-Installationen
Electric * * * * * mit Apparaten moderner * * * * * Konstruktion * * * * *
Elektrischer Strom-Erzeugungs-Apparat * * * * * Spezielle Hotel-Systeme
* * * im eignen Hause * * * * * Zeit sparend, einfach * * * * * elegant, billig * * * * *

In 4 Jahren amortisiert * * * * *
* * * * * Einfachste Behandlung * * * * *
* * * * * Prospekte, Kostenanschläge gratis * * * * *

R. Huppertsberg, Ingenieur
88 Asylstrasse - Zürich V - Asylstrasse 88

Projektierung
rationell arbeitender Wäscherei-Anlagen
speziell für Hotels
sowie fachmännische Beratung auf dem Gebiete der Dampf-Wäscherei.
Empfehlung der für jeden einzelnen Fall geeigneten Maschinen und Apparaten.
Referenzen von nur ersten Hotels des In- und Auslandes

G. Heubach-Labhart
Dampfwäscherei Bern.

A. Wächter-Leuzinger & Cie, Zürich
Maschinenfabrik. Telegr.-Adr.: Wächterleuz Zürich. Telefon 2988
Einziges Spezialfabrik der Schweiz 161
für moderne Wasch- u. Glätte-Einrichtungen für Hotels, Spitäler, Klöster, Anstalten, Kasernen, Pensionate etc.
Spezialitäten:
Waschmaschinen in allen Grössen, mit Dampfheizung oder direkter Kohlenfeuerung. Cen-

Trüffel-Trockenmaschinen für Kraft- oder pat. Wasserantrieb. Glättmaschinen, 1-4 muldig. Trockensaprate. Dampfkessel. Wassermotoren u. moderne Transmissionen. Installation bis zu den grössten Anlagen. Kaltleistungsfähige Brotteigknetmaschine Elektr. oder Wasserantrieb.

A remettre de suite
bon hôtel-pension dans station balnéaire vaudoise. Ouvert toute l'année. Complètement meublé. Peu de reprise.
Ecrire sous chiffre H1993R à l'administration du journal.

Hotel-Verkauf.
Ein an einem der ersten Bahnhöfe der Schweiz gelegenes, modern eingerichtetes **Hotel II. Ranges**, mit 40 Zimmern und sehr schönem, guten Café-Restaurant ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Anmeldungen erbeten unter Chiffre B6178Y an Haasenstein & Vogler, Bern. 816

S. GARBARSKY
ZÜRICH
Feine Herren-Wäsche-Ausstattungen

Zu verpachten Gd. Hotel International
Bahnhofplatz, LAUSANNE.
Haus I. Ranges mit 110 Betten. Komfort der Neuzeit. Grossartige Aussicht auf den See. **Eröffnung Mai 1905.** Solide und tüchtige Bedientanten wollen sich melden bei N. Metry, Besitzer, Avenue du Simplon 9, Lausanne. (H859L) 813

Zu verkaufen
spotbillig grössere Partie gebrauchter, guterhaltener **Gartenmöbel.**
Offerten sub „Restaurant“ poste-restante Zürich. ZA 1598 34

Zu kaufen gesucht.
Gebrauchter, einspänniger **Hotel-Omnibus** gut erhalten. Offerten unter Chiffre B6185Y an Haasenstein & Vogler, Bern. 817

Zürcher & Zollikofer
ST-GALL
GRAND ASSORTIMENT
44 Za G. 243

Das Neueste in SERVIETTEN
Leinen- und Fantasie-Desains
Grosse Auswahl - Billige Preise
Muster zu Diensten

Schweizer Verlagsdruckerei
Basel.

Rideaux
EN TOUS GENRES.
Echantillons sur demande franco de port.

Mech. Leinenweberei mit elektr. Betrieb; Handweberei
MÜLLER & Co.
Langenthal (Bern).
Nur garant. haltbarste Qualitäten in
Hotel-Leinen Tischzeug, Servietten, Kissenzüge, Leintücher, Küchen- und Officetücher, Waschservietten, Schürzen etc.
mit und ohne eingewobenem Namen.
Meterweise und fertig verhält.
Feinste Handstickerei * * * * * Hohlstüme.

Brautaussteuern Diverse Qualitäten in Rein- und mit eingewobenem Namen. extrastarken Halbleinen.

Wir sind die einzige Langenthaler Leinenfirma mit eigener mech. Weberei und erhitzen genaue Adresse um Verwechslungen zu vermeiden. 188

Directeur d'hôtel
marié, tous les deux au courant du métier, actuellement à la tête d'un grand hôtel, désire changer de position, soit comme directeur ou pour seconder le patron. Sera libre fin octobre.
Adresser les offres sous chiffre H 1965 R à l'administration du journal.

Zu verkaufen
ein neues, best eingerichtetes Hotel
mit 35 Betten in der unmittelbaren Nähe des Bahnhofes einer Stadt der Zentralschweiz. Jahresumsatz ca. Fr. 50,000. Kaufpreis umständehalber billig. Antritt nach Belieben.
Auskunft erteilt **J. J. Röttschi**, Notar in Solothurn. 1971

Un architecte-entrepreneur
construirait au gré de l'acquéreur, hôtel à 1200 mètres d'altitude, sur propriété de 90,000 m², station terminus d'un chemin de fer électrique marchant toute l'année et à proximité d'une ville de 90,000 habitants très visitée par les étrangers. Vue splendide et imprenable.
S'adresser sous chiffre H 1978 R à l'administr. du journal.

Hotel-Pension
wird auf Frühjahr 1905 von tüchtigen Fachleuten zu pachten gesucht.
Offerten unter Chiffre H 1989 R an die Exped. ds. Bl.

Balduin Weisser, Basel
Mechanische Werkstätte
und Spezialgeschäft von technischen Einrichtungen für Hotels.
Badezimmer-Einrichtungen in jeder Ausführung.
Komplette Küchen-Einrichtungen, Warmwasserbereitung vom Kochherd oder mit separater Heizung (H 292) sowie alle in das Gebiet einschlägigen Arbeiten.
Gewissenhafte u. fachgemässe Ausführung.

Disentserhof
Hotel und Kurhaus
nebst Dépendance „Alpina“ (90 Betten) in **Disentis**, Graubündner Oberland, wird aus Gesundheitsrückichten verkauft. Eventuell wird ein **Compagnon gesucht**, durchaus bewandert im Hotelfach, sowie zur Führung des Hauses mit einer Einlage nach Uebereinkunft. 1982
Sich zu wenden an den Besitzer:
Dr. A. Condrau in Disentis.

Für Hoteliers.
Junger, tüchtiger Mann der Hotelbranche, sprachkundig, sucht seine Stelle gelegentlich gegen Vertrauensposten zu ändern. Ihm zur Seite steht eine ebenfalls geschickkundige Frau. Kautionsfähig.
Offerten unter Chiffre H 1992 R an die Exped. ds. Bl.

Zu vermieten in Algerien
das erste Hotel. 100 Betten. Jahresgeschäft. Einnahmen pro 1903: Fr. 278,000.— Antritt sofort oder später. Vorzügliche Gelegenheit. Kapitalkräftige, tüchtige Fachleute erhalten Auskunft unter Chiffre H 1991 R durch die Exped. ds. Bl.

Hotel I. Ranges
(Bernener Oberland).
Ein nachweisbar rentables, bestempfohlenes, grösseres **Fremdenetablisement** mit Dependenzen und Umschwung ist samt Mobiliar wegen Aufgabe des Geschäftes zu den günstigsten Bedingungen sogleich an einen soliden, tüchtigen Kollegen billigst abzugeben. Anzahlung nach Uebereinkunft. Agenten verboten.
Anfragen unter kollegialischer Diskretion an die Expedition unter Chiffre H 1988 R.

COMESTIBLES.
E. CHRISTEN, BALE.

Der beste, billige, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg

NACH LONDON

geht über Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover

Post-Routen unter belgischer Staatsverwaltung mit drei Schnelldiensten täglich, welche zwei direkte Schnelldienste mit durchgehenden Wagen III. Klasse führt, mit ganz mod. Dampfern in praechtr. Ausstattung.

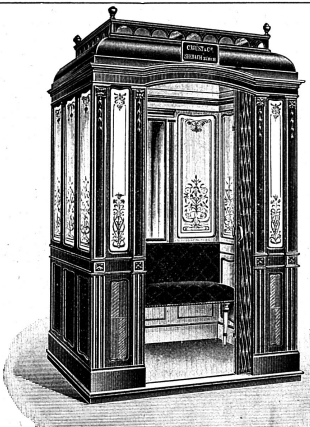
TELEGRAPHIE MARCONI und POSTDIENST AUF JEDEM DAMPFER.

NACH LONDON von STRASSBURG in 15 STUNDEN von BASEL in 17 STUNDEN

DURCHGEHENDE WAGEN Ostende-Basel und Ostende-Salzburg über Strassburg, Stuttgart. Ostende-Salzburg und Ostende-Wien über Basel, Zürich, Ariberg.

Seefahrt nur 3 Stunden.

Fahrplanbücher sowie Auskünfte über alle den Personen- und Güterverkehr von, nach und über Belgien betreffende Angelegenheiten werden von der Vertretung der Belgischen Staatsbahnen, St. Albansgraben 1, unentgeltlich erteilt.



C. Wüst & Comp. in Seebach-Zürich

bauen als Spezialität:

Elektrische Personen- und Waren-Aufzüge mit Pfeilradwinde nach eigenem patentiertem System.

Beste Aufzugswinde der Gegenwart, welche vermöge ihres geringen Stromverbrauchs an jedes Lichtnetz (also auch Einphasenstrom) angeschlossen werden kann.

Eine **Druckknopfsteuerung** eigenen Systems ermöglicht die Benützung des Aufzuges ohne Führer durch jedes Kind.

Billigste Anschaffungs- und Betriebskosten.

Absolut ruhiger Gang. Präzise Steuerung. Verzügliches Fahrverhalten. Projekte u. Kostenvoranschläge gratis. Man verlange ausführl. Prospekt. 47

Feinste Referenzen über ausgeführte Anlagen. (Zahl 1758)g

Hotel-Direktor

Schweizer, noch in Stellung, mit prima Referenzen von ersten Häusern des In- und Auslandes, in allen Teilen des Hotelwesens durch und durch bewandert, sucht Engagement auf Frühjahr 1905. Jahres- oder Saisonstelle.

Offerten unter Chiffre **H 1974 R** an die Exped. ds. Bl.

Ad. Schulthess, Zürich

Zinkornamentfabrik
Mühlebachstr. — Reinhardstr.

Metallbedachungen für Kuppeln, Türme, Bergoteles etc., **Patent Registratur-Schränke** mit od. ohne Rolladen-Verschluss, **Firmenbuchstaben.**

Ausführung von **Ornamenten** jeder Art in Zink, Kupfer etc. für innere und äussere Dekoration. Bewährteste Verküpfung aller Blecharbeiten. (Zahl 257)g

Uebnahme sämtl. Spengler- und Holzzementarbeiten etc. Reichhaltiges Musteralbum und illustrierte Prospekte zu Diensten.

Hotel-Verkauf.

Gutgehende **Fremdenpension**

an bestbesuchtem Höhenkurort (Jahresbetrieb) ist zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rendite nachweisbar. (H 2464 Ch)

Anfragen befördert unter Chiffre **3133** das Annoncenbureau der „Neuen Bündner Zeitung“ Chur. 809

On demande 1959

un directeur

pour un grand hôtel d'un balnéaire en Espagne (Galice). — S'adresser pour les renseignements à M. Enrique Primador, 14 Paseo del Grat Martinez Campos, Madrid. (Espagne).

Garantiert reines **Oliven-Speise-Oel**

versendet direkt an Private in jeder Packung.

* 1 Postkoll. „Creme de la Creme“ Fr. 12.— (mit Kg. 4 Netto-Inhalt). * Kleinstes Quantum. 1 Postkoll. „Excellensior“ Fr. 11.— gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. — Frachtfrei. — Katalog steht auf Verlangen gerne zur Verfügung. 51

Erstes Exporthaus der Riviera:
R. Ferrari, Porto-Maurizio (Italien).

Cafés torréfiés

aux prix les plus avantageux.

A. Stamm-Maurer Berne.

Echantillons et offres spéciales à disposition. 171

Cafés verts.

HOTEL

L'hôtel de la Couronne à Fleurier Canton de Neuchâtel, est à louer ou à vendre. Pour renseignements s'adresser à Mlle. E. Grandjean, Rue du Collège, 80 (II 5252) N.

Kurarzt

als solcher schon mehrfach tätig gewesen, Anfang der 30er Jahre, der 3 Hauptsprachen mächtig, mit prima Ausbildung (auch im Auslande), sucht für kommende Sommersaison in renommierten Kurtablissements Stellung als solcher. Späterer finanzieller Beteiligung nicht abgeneigt. Prima Referenzen zu Diensten.

Schriftliche Offerten erbeten unter Chiffre **Z Y 8874** an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. 2748 (Za 1189)l

Ein Hotel in Vinschgau

modern eingerichtet, ohne Konkurrenz, mit garantierter Rentabilität, an frequentem Platze, in lebhaftesten Betriebe, wegen Krankheit des Eigentümers sehr preiswürdig zu verkaufen. **Grossartige Zukunft** durch die Vinschgauerbahn. 1975

Ferner:

Ein grosses Hotel in Meran und ein solches in Bozen-Gries preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch **Frid. Plant, k. k. konz. Realitäten-Verkehrsbureau, Meran.**

Hotel- & Restaurant-Buchführung

Amerikan. System Frisch.

Lehre amerikanische Buchführung nach meinem bewährten System durch Unterrichtstabellen. Hunderte von Anerkennungs-schreiben. Garantie für den Erfolg. Verlangen Sie gratisprospekt. Prima Referenzen. Biete auch Buchführung Hotels und Restaurants Buchführung ein. Ordre vernachlässigte Bücher. Gehe nach auswärts. 157

H. Frisch, Bücherexperte, Zürich I.

Kartoffeln

Speise- und Futterkartoffel, verschiedene Sorten, liefert waggonsweise. 815 II 69851

Max Kleebblatt
Seigenstadt (Hessen).

Neuer, sehr schöner Renaissance-

Kronleuchter

für elektr. Licht mit 11 Lampen in g. schliff. Kristallballon, 130 cm hoch, 90 Durchmesser, ist bedeutend unter Fabrikpreis zu verkaufen und in Zürich zu besichtigen ausserdem einige kleinere, schöne Leuchter. 3745 (Zahl 257)g

Anfragen unter **Z X 9098** an Rud. Mo. se, Zürich.

Tafelbirnen

früher und später reife von 5 bis 10 Kilosendungen an 40 Cts. per Kilo versendet franko 1385

Th. Schweizer
Kurhaus Bocken, Horgen.

Frische Champignons

liefern täglich die Schweiz. Champignons-Kulturen Zürich. Depositaire auf allen Hauptplätzen gesucht. 2744 Zahl 1899

MAISON FONDÉE EN 1828.

SWISS CHAMPAGNE

EXPOSITION GENEVE 1896 NATIONALE 1896

MÉDAILLE D'OR

Extra Dry **Louis Mauller & Co**

CHAMPAGNE

LOUIS MAULLER & Co
MOTIERS-TRAVERS (Belgique).

NIZZA HOTEL DE BERNE

beim Bahnhof

100 Betten

Einziges nach Schweizer Art geführtes Hotel beim Bahnhof

Feine Küche. Zimmer von Fr. 2.50 an. Gepäcktransport frei

Deutsch sprechender Portier am Bahnhof

183

H. Morlock, Besitzer,
auch Besitzer vom Hotel de Suède, früher Rouillon.

Berndorfer Metallwaren-Fabrik

ARTHUR KRUPP
BERNDORF, Nieder-Oesterreich.

Schwerersilberne Bestecke u. Tafelgeräte für Hotel- u. Privatgebrauch

Rein-Nickel-Kochgeschirre. — Kunstbronzen

Niederlage und Vertretung für die Schweiz bei:

Jost Witz, Luzern
Pilatshof, gegenüber Hotel Viktoria

Preis-Courants gratis und franko.

„Vortex“-Geschirrspülmaschine

amerikan. Fabrikat

spült, reinigt, trocknet und poliert

Teller, Tassen, Saucières etc. etc.,
Messer, Gabeln, Löffel etc. tc.

Elektrischer oder Dampftrieb.

Spart Zeit Spart Bruch
Spart Arbeit Spart Putztücher

und bezahlt sich über und über durch diese Ersparnisse.

Achtung! Wir fabricieren diese Maschinen seit länger als 10 Jahren, und die Liste unserer Abnehmer umfasst über 2000 der grossen Hotels, Restaurants, Hospitäler, Dampfmaschinen etc. in Amerika, sowie eine grosse Anzahl von solchen in Europa. 184

Patentinhaber: **THE HAMILTON LOW Co.**
New-York, U. S. A. Bureau in London
59 Hatton Garden, E. C.

GRAND PRIX PARIS 1900

IRE STE AME, FONDÉE EN AUTRICHE, POUR LA FABRICATION DE MEUBLES EN BOIS COURBÉ

J. & J. KOHN - VIENNE

• DÉPOT - BALE - 9 LEONHARDSTRASSE 9 •

INSTALLATIONS - DE - CAFÉS - RESTAURANTS - ET - HOTELS
CHAMBRES - A - COUCHER - SALLES - A - MANGER - SALONS
ET - MEUBLES - DE - FANTAISIE - EN - GRAND - CHOIX - ET
• • • • • A - TOUS - LES - PRIX • • • • •
SE - TROUVENT - DANS - LES - MAGASINS - DE - MEUBLES - LES
PLUS - IMPORTANTS - DE - LA - SUISSE - ET - DANS - TOUTES - LES
MAISONS - SPÉCIALES - DE - FOURNITURES - POUR - HOTELS

Elektrische Anlagen

speziell für Hotels und Restaurants

Signal-, Telefon- und Weck-Einrichtungen

Wie: Beleuchtungsanlagen jeder Art

Motorenanlagen für Küche und Wirtschaftsbetrieb

Elektrisch betriebene Personen- und Speiseaufzüge

erstellen unter Garantie

Bolliger & Oberer, Elektrische Unternehmungen, Basel.

Verlangen Sie kostenlose Berechnungen und Pläne.

Hotelbesitzer und Hotelangestellte

gestatten wir uns ergebenst hiedurch speziell aufmerksam zu machen auf unsere beiden

Plazierungsbureau „International“

in **ZÜRICH** Niederdorfstrasse 18, Telephone 4101. * in **GENÈVE** Rue de Berne 8, Telephone 84.

Telegramm-Adresse für beide Bureaux: „**BUREAU INTERNATIONAL**“

Dieselben befassen sich mit Vermittlung von Stellen für gut empfohlenes weibliches und männliches Personal jeder Kategorie für Bureau, Saal, Restaurant, Küche, Etage, Lingerie, Portierdienst in Hotels, Restaurants in der Schweiz u. im Ausland.

Die Landesverwaltung „Schweiz“

des Internationalen Genfer Verbandes der Hotel- und Restaurants-Angestellten. 131

